

Themenwanderung „Auf den Spuren von Johann Wilhelm Pauli, dem „Knüppelrussen“ aus Bettenhagen“ 14. September 2019

Der Förderverein der Kaldauer Pfadfinder veranstaltet am 14. September 2019 für Wanderbegeisterte, Geschichts- und Heimatinteressierte eine geführte Wanderung zum Thema „Auf den Spuren von Johann Wilhelm Pauli, dem „Knüppelrussen“ aus Bettenhagen“.

Johann Wilhelm Pauli (1793 – 1813) war Freiheitskämpfer im sogenannten Knüppelrussenaufstand.

» Nach dem gescheiterten Russlandfeldzug Napoleons I. erhoben sich zu Beginn des Jahres 1813 bergische Aufständische mit Knüppeln bewaffnet gegen die Neurekrutierung für Napoleons Armeen. Einer von ihnen war der 19-jährige Leineweber Johann Wilhelm Pauli aus Waldbröl, genannt Paul von Bettenhagen. Er wird in einem militärischen Schnellverfahren zum Rädelsführer erklärt und zum Tode durch Erschießen verurteilt. Die Vollstreckung erfolgte am 15. Februar 1813 in Waldbröl. „*Sein Name steht stellvertretend für alle, die sich damals gegen eine willkürlich handelnde Obrigkeit auflehnten, die der Not des Volkes gleichgültig gegenüber stand.*“ So steht es geschrieben auf der Gedenktafel in Waldbröl in der Nähe des vermuteten Hinrichtungsortes.

Die Wanderung startet an der Jugendherberge in Windeck-Rosbach und führt durch das Rosbach- sowie das Juchtbachtal. Ziel ist die Grube Silberhardt, ein historisches Erzbergwerk, in dem Johann Wilhelm Pauli eine Zeitlang als Bergmann gearbeitet hat. Die Grube ist heute ein Besucherbergwerk. Die Wandergruppe erhält eine Führung durch das Bergwerk. Neben technischen Aspekten des historischen Bergbaus werden Einzelheiten über das Alltagsleben und die soziale Situation der Bergarbeiter und ihrer Familien vermittelt. Der Weg führt von dort zurück zum Ausgangspunkt der Wanderung.

Wanderführer: Dr. Michael Laska (Vorsitzender des Fördervereins).

Streckenlänge: ca. 10 km.

Schwierigkeitsgrad: leicht bis mittel.

Treffpunkt, Uhrzeit: Kirche Liebfrauen, Antoniusweg 1, 53721 Siegburg-Kaldauen; 9:00 Uhr; von dort Fahrt mit privaten Pkw zum Ausgangspunkt der Wanderung (evtl. können Fahrgemeinschaften gebildet werden).

Verpflegung: Eigenverpflegung („Rucksackverpflegung“).

Teilnahmegebühr: 20,00 €.

Anmeldung: bitte richten an: michael.laska@t-online.de.

Die Teilnahmegebühr kann vor Ort in bar entrichtet werden oder auf das folgende Konto bei der Volksbank Köln Bonn eingezahlt werden:

Förderverein der DPSG Siegburg-Kaldauen e. V.

IBAN: DE10 3806 0186 3704 8410 18

„Wanderung 14.9.2019“

Förderverein: www.dpsg-kaldauen.de

Der Erlös kommt dem Pfadfinderstamm „eXodus“ in Siegburg-Kaldauen zugute.

